

|                                                                               |                            |
|-------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|
| Kurzbezeichnung des Verfahrens<br>Sachverständigenprüfung von MRA-<br>Anlagen | Vergabe-Nr.<br>302-2026-02 |
|-------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|

## **Zusammenstellung der vom Unternehmen einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise**

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

- das Angebotsschreiben, Formular 324
- das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis

Mit dem Angebot sind vorzulegen:

### **Bedingung an die Auftragsausführung**

- (Formular 531) Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- ausgefüllte Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO (mit dem Angebot vorzulegen): Abschluss einer ausgefüllten Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO. Das beigegefügte Muster ist ausgefüllt einzureichen.
- ausgefülltes Dokument "Leistungsbeschreibung und Preisblatt" (mit dem Angebot vorzulegen)

### **Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer**

- Sachverständigen-Nachweis (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Aktuelle Urkunde über die staatliche Anerkennung als Sachverständiger gemäß der Prüfverordnung (PrüfVO) des jeweiligen Bundeslandes.

Die Anerkennung muss explizit für die zu prüfenden Anlagentypen vorliegen (MRA - Maschinelle Rauchabzugsanlagen und RDA - Rauchfreihaltung/Druckbelüftungsanlagen).

### **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

- (Formular 534a / 534b) Inanspruchnahme Eignungsleihe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aufgrund fehlender Auswahlmöglichkeiten unter wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen: Eigenerklärung Formular 521 (EU).
- Eigenerklärung Sanktionen (Formular 523) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aufgrund fehlender Auswahlmöglichkeiten unter wirtschaftliche und finanzielle Anforderungen: Eigenerklärung Sanktionen (Formular 523)

### **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

- (Formular 533a / 533b) Einsatz von Unterauftragnehmern (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge vergeben werden sollen. Die Formulare 533a und 533b sind zu verwenden. Beachten Sie Nummer 5 der Bewerbungsbedingungen NRW (Formular 511). Die Unterauftragnehmer haben die Eigenerklärung (Formular 521) einzureichen.  
Im Fall einer elektronischen Einreichung ist die Eigenerklärung (Formular 521) von den Unterauftragnehmern zu unterschreiben, als pdf einzuscannen und mit dem Teilnahmeantrag/ Angebot einzureichen.

Weiterhin sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

### **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

- Haftpflichtversicherung (betrieblich) (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mit Abgabe des Angebots erklärt der Bewerber / Bieter, über eine marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung zu verfügen, die im Falle des Zuschlags

auf Anfrage, unter Nennung des Versicherungsgebers sowie der Deckungssummen für Personen und Sachschäden sowie Vermögensschäden, nachgewiesen wird.